

70 Jahre SpVgg Jettenbach

5. Oktober
Jahreshauptversammlung
mit Neuwahlen

HV

Termin geändert!

A FUSSBALL
Klasse startet

JETS
Aktiv-Coach sagt

JA

TENNIS
Trainer räumen ab

GEBURTSTAG
Max Forster wird

65



ALLESRUND UMS BAUEN. ALLESUNTER EINEM DACH.

Bei uns bekommen Sie alles zum Renovieren, Modernisieren, Sanieren und alles was Sie für Ihren Neubau brauchen. Dazu unterstützen wir Sie mit individuellen Lösungen und fachkundiger Beratung. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.



Inhalte

- 4** Die JETS
Couch Kastenhuber heiratet
- 6** Turnabteilung
Max Forster wird 65
- 9** Tennis
Ferienprogramm 2019
- 12** Fussballer starten durchwachsen
Damen und Herren am Saisonbeginn
- 17** Neuwahlen
Bei der Jahreshauptversammlung
- 23** 70 Jahre Spielvereinigung
Das war das Fest

Impressum:

Das Grün Weiss Echo ist das offizielle Vereinsmagazin der Spielvereinigung Jettenbach e.V.
Die Zeitschrift erscheint vier Mal im Jahr.

Herausgeber:

Spielvereinigung Jettenbach e.V.,
Jettenbacher Strasse 2, 84555 Jettenbach
Tel. +49 (0)8638 7585 • Fax. +49 (0)8638 7585
www.spvvg-jettenbach.de,
vorstand@spvvg-jettenbach.de

Auflage: 600 Stück
Verteilung: alle Haushalte in den Ortsgebieten Jettenbach und Mittergars - Burles Kneipe Grafengars - Dorfladen Mittergars - Raiffeisenbank St.Erasmus - Friseur Gerstner Jettenbach - Sparkasse Kraiburg - Edeka Rinner, Kraiburg
Der Bezug ist kostenlos, ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht.

Für eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen.
Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt die SpVgg Jettenbach e.V.
Die abgedruckten Berichte geben die Meinung des jeweiligen Autors, jedoch nicht unbedingt die Position der SpVgg Jettenbach e.V. wieder. Irrtümer oder fehlerhafte Darstellungen sind bei aller Vorsicht nicht auszuschließen.

Redaktion: Peter Schillmaier
e-Mail: schatzmeister@spvvg-jettenbach.de
Satz und Layout: Christian Gerstner
e-Mail: admin@spvvg-jettenbach.de

Liebe Leserinnen und Leser,

mit der heutigen Ausgabe unseres Infomagazins bekommen Sie erneut eine Rück- und Vorschau zum Vereinsgeschehen. Zum 33. Mal können wir dank des Engagements der Inserenten für die SpVgg kostenlos, das „Grün-Weiss-Echo“ drucken lassen. Dafür sagen wir an dieser Stelle ein herzliches vergelts Gott!

Unser Sportjahr macht so gut wie niemals Pause. Im Monat Juli endete die Punktejagd der Tennismannschaften und die Fußballsaison startete in den ersten Augusttagen voll durch. Bei unseren Baskets ertönt der Startpfeiff Ende September, auch die Turnerinnen und Turner beginnen mit der Hallensaison. Lange Weile kommt so sicher nicht auf. Allen aktiven Punktspielern wünschen wir eine erfolgreiche und unfallfreie Saison.

Rückblickend auf die vergangenen Monate dürfen wir als besonderes Highlight den Besuch unserer Sportfreunde vom TUS Jettenbach aus der Pfalz nennen. Die 70 Jahrfeier bekam durch unsere Gäste eine besondere Würze und hinterlässt eine positive Vorfreude auf weitere Jahre der Vereinsfreundschaft. Das 70 Jährige Gründungsfest war alles in allem eine gelungene Veranstaltung und wir ziehen positiv Bilanz.

Es gab aber auch einige bittere Pillen zu schlucken!
Der Trend zum „Sportkonsumenten“ - ich komme zum Sport, bezahle meinen Vereinsbeitrag und gehe wieder nach Hause - scheint unaufhaltsam auf dem Vormarsch. Alljene, welche den Verein mit Haut und Haaren (wenn auch dünner werdend) nach vorne gebracht haben, ist das ein schreckliches Szenarion. Von der Politik forciert, von vielen Mitgliedern verschmäht. Das Ehrenamt ist scheinbar in Deutschland nicht mehr viel Wert.
Egozentriert und auf Konsum programmiert - ist das wirklich das, was unsere Gesellschaft will? Hier scheint eine Umkehr zwingend notwendig!

Abteilungsübergreifend ist wieder mehr Zusammenhalt geboten. Unsere Tennisabteilung bereitete eine Party der Superlative vor. Mit noch nie dagewesenem Einsatz an Manpower und Finanzmittel hatte die Abteilungsführung nicht gekleckert, sondern geklotzt. Das angestrebte Ergebnis wurde leider nicht erreicht.

Mit unbehagen bereitet sich die Vorstandschaft auf die Jahreshauptversammlung vor. Das Thema Neuwahlen, welches schon vor drei Jahren die Mitgliederversammlung beschäftigte, wird dieses Mal sicher nicht so schnell erledigt sein. Ich erinnere an die Aussage der Gemeindeführung „nur mit der aktuellen Vereinsführung wird es den Anbau geben“! Angebaut wurde bisher nix...

Mit sportlichen Grüßen und bleiben Sie gesund

Christian Gerstner
2. Vorstand der Spielvereinigung Jettenbach



GASTSTÄTTE

„Zum Bahnhof“, Jettenbach

Telefon: 0 86 38/ 78 10

- Täglich warmer Mittags- und Abendtisch
- sowie jeden Dienstag ab 18.00 Uhr Schlemmerbuffet
- Donnerstags ab 18.00 Uhr frische Dampfnudeln und Salatbuffet
- auch am Sonntag ab 17.00 Uhr frische Dampfnudel und andere Gerichte

Freitag Ruhetag — Montag ab 15.00 Uhr geschlossen —

Auf Ihren Besuch freut sich: Familie Grasser



Wer mit Köpfchen spielt,
hat alles im Griff.

 Sparkasse
Altötting-Mühldorf

Es gibt eine Regel, die für jeden gilt: *win play*. Und das unterstützen wir nach allen Kräften. Denn wer mit Köpfchen spielt, der hat nicht nur im Sport die Nase vorn, sondern diese Taktik führt auch beim Geld zu zählbaren Erfolgen. MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT. Sparkasse Altötting-Mühldorf.



 SCHREINEREI
Grasser

Michael Grasser • Dorfstrasse 26 • 83559 Mittergars
Fon: 08073/3747 • Mail: michael.grasser@t-online.de



ANNA MONTANA

BRÜHL
FIVE TILLBACK

MARVELIS
NATURANA

Angels
NEUTRALS

Kenny S.
ANNA MONTANA

hajo
REDFURN

Wir ziehen Frauen und Männer an

Wir führen auch Artikel
wie
Schürzen, Arbeitskleidung,
Wolle, Stoffe und Kurzwaren

Mode und mehr...

Gramersperger

Gutenbergstr. 14, 84559 Kraiburg a. Inn
Tel. 08638/6239716

Öffnungszeiten : Mo, Di, Do, Fr, Sa 09.00 - 12.00 Uhr
Do, Fr 14.00 - 17.00 Uhr



BRÜHL
FIVE TILLBACK

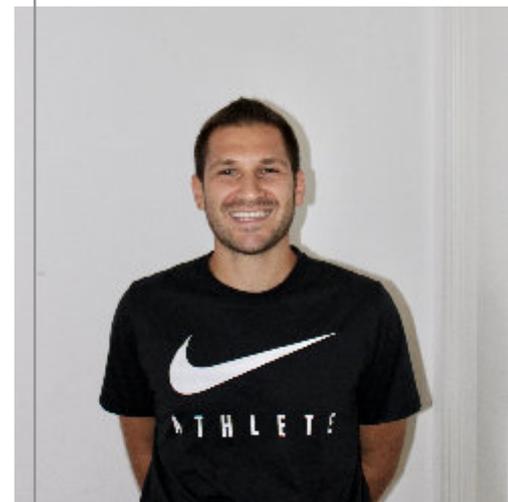
Jets starten mit Heimspiel in die neue Saison

die neue Ligaeinteilung für die Saison 2019/2020 in der Bezirksklasse Südost steht und die BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach startet mit einem Heimspiel (siehe vorläufiger Spielplan) in die neue Spielzeit. Gegner in der Töginger Mehrzweckhalle wird der TSV Trostberg 1863 sein. Zwei Wochen zuvor wird man bei einem Vorbereitungsturnier in Trostberg sehen, wie man die Sommerpause und die Trainingseinheiten verarbeitet hat. Der Kader ist bis auf wenige Ausnahmen gleich geblieben. Artjom König und Alexander Kaiser werden nicht mehr dabei sein.

Dafür konnte man mit Matthias Traunthaler vom SV Wacker Burghausen einen Neuzugang begrüßen. Coach Raoul Kastenhuber hat seine Spieler intensiv auf die neue Saison vorbereitet. Denn diese wird kein Zuckerschlecken werden. Mit den Teams aus Mitterfelden, Burghausen und Glonn kommen drei Absteiger aus der Bezirksklasse neu in die Gruppe, aus der in der letzten Saison die Mannschaften aus Rott und Miesbach abgestiegen sind. Aufsteiger aus der Kreisliga ist die zweite Mannschaft des TSV 1880 Wasserburg, einer Basketballmetropole im Kreis Südost. Nachdem auch der letztjährige souveräne Meister TSV 1860 Rosenheim auf sein Aufstiegsrecht (dieses nahm dafür der Vizemeister TSV Grafing wahr) verzichtet hat, ist eine megaharte aber auch spannende Spielzeit zu erwarten. Eine Spielzeit mit Auffälligkeiten bei den Terminierungen. So haben die Korbjäger vom Inn nach der Auftaktpartie gleich sechs Wochen Pause bis die nächste Begegnung ansteht. Auch von Anfang Februar bis Anfang März ist eine vierwöchige Zeitspanne ohne Spiele. Und die Saison endet für die Jets erst am 25. April 2020 während die übrigen Teams schon lange Saisonschluss haben. Der in der letzten Spielzeit erreichte dritte Tabellenplatz ist wieder das Ziel der Kastenhuber-Truppe vom Inn. Das dürfte angesichts der Mannschaften in der Bezirksklasse Südost sehr schwer werden. Es sind Spiele voller Action und Dramatik zu erwarten. Die Jets würden sich wieder über einen zahlreichen Anhang bei den Heimspielen in der Töginger Mehrzweckhalle freuen. Die Stimmung war ja und soll wieder einzigartig in der Liga werden. Aber auch jeder Fan, der die Mannschaft zu den Auswärtsspielen begleitet, ist herzlich willkommen.

Während der Sommerpause hat der Aktiv-coach der BSG Töging/Jettenbach Raoul Kastenhuber seine Tanja geheiratet. Die Hochzeitsfeier fand auf Schloss Tüßling statt.

Text: Peter Schillmaier



Neuzugang

Matthias Traunthaler
29 Jahre
1,95 mtr. groß
Spielposition: Center/PF

spiel-PLAN

Tag	Uhrzeit	Gastgeber	Gegner	Spielort
28.09.2019	19:00	BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach	TSV Trostberg 1863	Mehrzweckhalle Töging
09.11.2019	18:30	TuS Prien BRIGENNAS	BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach	Franziska-Hager-Halle
17.11.2019	17:00	BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach	TV Traunstein 2	Mehrzweckhalle Töging
24.11.2019	18:00	TSV 1860 Rosenheim	BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach	Finsterwalder Gymnasium
30.11.2019	19:00	TuS Mitterfelden	BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach	Mittelschule Mitterfelden
08.12.2019	17:00	BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach	TuS Bad Aibling 2	Mehrzweckhalle Töging
15.12.2019	18:45	WSV Glonn	BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach	Spielhalle WSV Glonn
21.12.2019	19:00	BSG TuS Töging/SpVgg Jettenbach	TSV 1860 Rosenheim	Mehrzweckhalle Töging

JOSEF KAISER UG&Co.KG

Heizöl • Diesel • Schmierstoffe • Tankstelle 24 h

84453 Mühldorf a. Inn
Richard-Wagner-Str. 4a



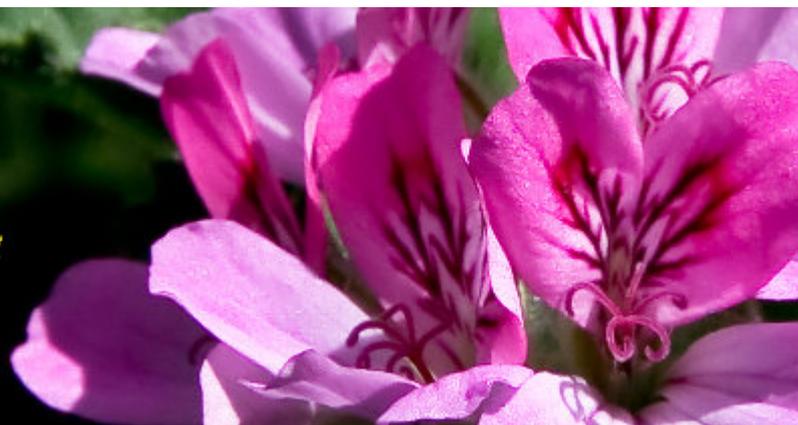
Telefon: 08631 / 62 59 oder 1 20 16
Telefax: 08631 / 16 17 49

EUROLUB[®]
OIL • CHEMIE • CARCARE



**BLUMEN
WEINERT**
Ihre Landgärtnerei in Kraiburg

Linsenbergweg 1
84559 Kraiburg am Inn
08638 - 7890
gsaertnerei.weinert@t-online.de



seit 1898

Martin Schwarzenbeck & Co.

Bauunternehmung und
Betonwerk GmbH & Co.KG
Hauptstraße 16 • 83536 Gars am Inn

08073/1017 • www.schwarzenbeck.de • schwarzenbeck@schwarzenbeck.de

Leben ist Veränderung/
Wir haben eine Versicherung, die das mitmacht.

BOXplus – das ist flexibler Rundumschutz für Sie und Ihr Zuhause zum günstigen Paket-Preis.

Wir beraten Sie gern!

Maßstäbe / **neu definiert**



AXA Geschäftsstelle **Alfred Maier GmbH**
Berliner Straße 9, 84478 Waldkraiburg, Tel.: 0 86 38/8 45 75
Fax: 0 86 38/88 18 51, alfred.maier@axa.de

Saunazeit!



Wir starten Anfang Oktober



Weil er der Maxe ist ...

... lud Vereins-Urgestein Max Forster zu seinem 65. Geburtstag seine Freunde zum Brunch ein. Dieser Aufforderung kamen natürlich alle gerne nach. Ein reichhaltiges Buffet und hochsommerliche Temperaturen heizten den Gästen kräftig ein. Auch Abteilungsleiterin Gabriele Saller ließ es sich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren und ein Geschenk zu überreichen ... weil er der Maaaaaxe ist.



Turnen



Wanderlust statt Sommerfrust

Die trainingsfreie Zeit nutzten Monika Forster und ihre Turner/innen zu einer Wanderung. Ausgangspunkt war der Hintersteiner See am Wilden Kaiser. Entlang des türkisblauen Wassers schlängelte sich der Weg hinauf zum Kreuzbichl. Dort genossen sie Aussicht, Sonne und Brotzeit. Zurück im Ort gönnten sie sich noch Marillenknödel und Kaiserschmarrn.

Ein Spaziergang um den zauberhaften Bergsee rundete den gelungenen Ausflug ab.



Kartenvorverkauf

Ab sofort
Eintritt: Erwachsener 19,- €



Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.30 Uhr bis 12.30 Uhr & 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag
7.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Fit in den Winter

Programm 2019/20

Ab September ist die Halle wieder geöffnet für unser Fitnessprogramm. Wir freuen uns, Euch wieder ein umfangreiches und vielseitiges Trainingsprogramm anbieten zu können:

Eltern-Kind-Turnen

mit Jessica Wanke
Freitags von NEU: 9.00 - 10.30 Uhr, ab 20. September
Hier dürfen unsere Kleinsten (ab ca. 1 ½ Jahren) die Turnhalle und deren Geräte kennenlernen und an der Hand von Mama oder Papa ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen.

Kinderturnen

mit Alena Hacker
Mittwochs von 16.00 - 17.00 Uhr, ab 18. September
Kinder ab ca. 4 Jahre dürfen beim Kinderturnen an Seilen schwingen, Mattenberge erklimmen und von Kästen springen und somit ihre Motorik verbessern.

QiGong

mit Sabine Klar
Montags von 16.45 - 18.10 Uhr, ab 23. September, 8er Kurs **
QiGong - Übungen regen die körpereigene Energie durch Halteübungen und sanfte Bewegungen an. Sie stärken Gelenke, Knochen, Muskeln und das Immunsystem.

Fitness Dance

mit Monika Forster
Montags von 18.30 - 19.30 Uhr, ab 23. September, 10er Kurs *
Fitness Dance ist eine Mischung aus Aerobic und überwiegend lateinamerikanischen Tanzelementen. Hier wird das Training mit heißen Rhythmen zum Spaß.

Bodystyling

mit Monika Forster
Montags von 19.30 - 20.30 Uhr, ab 16. September
Ein ausgewogenes und dynamisches Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt Bauch-, Rücken- und Oberschenkelmuskulatur erwartet uns hier.

Bodyworkout

mit Tine Grünwald
Dienstags von 9.00 - 10.00 Uhr, ab 8. Oktober
Der Bodyworkout ist ein abwechslungsreiches Training zur Stärkung und Dehnung der Muskulatur für jung und alt.

Pilates

mit Tine Grünwald
Mittwochs von 18.30 - 19.30 Uhr, ab 9. Oktober
Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining zur Stärkung der Tiefenmuskulatur und Verbesserung der Haltung.

Gesunder Rücken

mit Monika Forster
Donnerstags von 18.45 - 20.00 Uhr, ab 19. September, 10er Kurs *
Zur Stärkung des Rückens bieten wir die Wirbelsäulengymnastik mit Wahrnehmungsübungen für Haltung und Bewegung an.

Konditionstraining

mit Klaus Schmalzgruber
Donnerstags von 20.00 - 21.30 Uhr, ab 24. Oktober
Beim Konditionstraining werden nach aufwärmenden Laufpassagen besonders Ausdauer, Koordination, Kraft und Dehnfähigkeit trainiert.

Kurse: * Für Vereinsmitglieder 30,- € / für Nichtmitglieder 60,- €
** Für Vereinsmitglieder 32,- € / für Nichtmitglieder 64,- €

Damensauna: Montags ab 18.00 Uhr
Karten bei Monika Forster

Herrensauna: Freitags ab 15.30 Uhr
Karten bei Georg Sax
Saunagebühr 3,50 €

Wir hoffen, dass unsere Angebote gut angenommen werden und viele Aktive die Halle beleben.

Euer Team der Fitnessabteilung

P.S. Fragen zu den Übungsstunden könnt Ihr gerne an die Abteilungsleitung oder an die Übungsleiter richten. Kontaktdaten findet Ihr unter www.spvgg-jettenbach.de, Abteilung Turnen.

Terminänderung

Die Jahreshauptversammlung findet nicht wie im Gemeindekalender angekündigt am 21.9. sondern am 5.10 satt.

Am 21. September findet ein Ehrungsabend statt zu dem die betroffenen Personen vom Vorstand eingeladen werden!

V & Sommerfest

Wechselhafter Tag mit sonnigem Ende

Das Ende der Punkterunde markiert in Jettenbach traditionell den Beginn der Vereinsmeisterschaften. Vom 15. Juli bis 9. August hatten die Spielerinnen und Spieler die Möglichkeit ihre Spiele selbstorganisiert auszutragen. In den Wettbewerben der Damen und Herren Einzel sowie im Herren Doppel wurde in zwei Gruppen gespielt. Bei den Herren 40 und im Damen Doppel wurde der Sieger, auf Grund der geringeren Teilnehmerzahl, im Modus Jeder gegen Jeden ermittelt. Im Damen Doppel waren Desiree Koller und Dorothea Cornette vor Katharina Herzog und Franziska Mußner erfolgreich. Bei den Herren konnte Josef Karl, vor Willi Clemens, den Sieg für sich verbuchen.

Ausgespielt wurden die Finalspiele am 10. August. Begonnen wurde mit dem Doppel der Herren. Hier standen sich bei wechselhaften Wetterbedingungen Josef Mußner/ Georg Reindl und Klaus Wasylaszczuk/ Hannes Reindl gegenüber. Ein Familienduell das letztlich der Sohn zusammen mit dem Altmeister Klaus Wasylaszczuk mit 6:3 und 7:5 für sich entscheiden konnte.

Das Damenfinale bestritten zum ersten Mal Brigitte Loose und Dorothea Cornette, beide konnten sich in ihren Gruppen durchsetzen. Während das Ergebnis eine vermeintlich deutliche Sprache spricht, sah es auf dem Platz ganz anders aus. Die beiden Damen lieferten sich einen zweieinhalbstündigen Schlagabtausch mit zahlreichen sehr sehenswerten Ballwechsell. Geschenkt wurde sich hier nichts. Am Ende konnte sich Dorothea Cornette den Meistertitel mit 6:1 und 6:3 sichern.

Wer im Herrenfinale mit der altbekannten Spielerpaarung aus Josef Heindl und Florian Köbinger ge-

rechnet hatte, wurde in diesem Jahr enttäuscht. Köbinger und Heindl trafen bereits in der Gruppenphase aufeinander in der sich Köbinger durchsetzen konnte. So stand er am Sonntag, dem ersten der Zweiten Gruppe, Hannes Reindl gegenüber. Beide lieferten sich über weite Strecken ein interessantes und absolut sehenswertes Spiel. Am Ende konnte sich Florian Köbinger doch deutlich mit 6:2 und 6:2 behaupten. Und so manch einer spricht hier schon von einer beginnenden neuen Ära im Jettenbacher Herrentennis.

Nach einem kurzen Schauer wurde im Anschluss an die Spiele das Sommerfest für den Abend vorbereitet. Und pünktlich zur Siegerehrung ließ sich auch die Sonne wieder blicken. Hinterher wurden Spieler und Besucher von Martin Graspeuntner und Tommy Thaler kulinarisch verwöhnt. Wie schon im letzten Jahr wurde von Martin ein Spanferkel gegrillt. Der Duft zog bereits seit den Morgenstunden über den Tennisplatz und zog sicher noch den ein oder anderen Besucher an. Bei dem ein oder anderen Gläschen ließ man den Abend dann gemeinsam ausklingen. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Helfer die diesen Tag zu einem besonderen werden ließen.

Text: Dorothea Nieder-Cornette

Fotos: Andi Bergmann



T i-BREAK

Tennis - Tabellen - Informationen

Alles rund um die gelbe Filzballkugel



Toben statt Glotze

Zum Ferienprogrammtag „Ballkünstler“ der Spielvereinigung Jettenbach kamen 25 Kinder zwischen 3 und 12 Jahren. Die 8 „Teamer“ der Tennisjugendabteilung boten den Ferienkindern einen Parcours aus 6 Stationen an.

Mit Spaß Punkte sammeln und am Ende eine Geschmacksexplosion gewinnen stand auf dem vierstündigen Programm. Insgesamt wurden 1500 gelbe Filzbälle geschlagen und 713 Punkte erzielt. Gut genutzt wurde die Hüpfburg (gesponsert von der VR meine Raiffeisenbank Altötting) und der vereinseigene Swimmingpool. Badeaufsicht Thomas Loose (Abteilungskassier) hatte ebenso wie „Burgerbruzzler“ Thomas Thaler gut zu tun.

Am Ende gab es nur Gewinner. Kinder, Eltern und Vereinsfunktionäre waren alle auf Ihre Kosten gekommen.

Der Tennisunterricht in Jettenbach startet nach den Sommerferien ab Freitag den 13. September wieder durch und findet auch während der Hallensaison einmal monatlich statt.

Text/Fotos: CG

Tennis - Black - Out

Hoch motiviert und mit viel Liebe zum Detail wagte sich die 40 Köpfige Crew der Tennisabteilung am letzten Juli-Wochenende in neues Terrain.

Aus einer Party mit mehreren Hundert Besuchern wurde eine herbe Enttäuschung der Funktionäre.

„Das war anders geplant“, so der Abteilungskassier Thomas Loose sichtlich frustriert. Besonders tief sitzt der „Stachel“, weil die eigenen Vereinsmitglieder der Abteilungen das angebotene Programm verschmähten.



Herren Bezirksklasse 2 Gruppe 029

Rg.	Mannschaft	Begeg	Tab.Pkt	MP	Sätze
1	SV Gendorf Burgkirchen	7	12:2	54:9	111:26
2	SV Wacker Burghausen III	7	12:2	53:10	110:23
3	SpVgg Jettenbach	7	10:4	36:27	81:59
4	TSV Stein St.Georgen	7	6:8	27:36	62:81
5	SV Hirten	7	6:8	21:42	46:86
6	TSV Ampfing	7	4:10	21:42	48:90
7	SV Erharting	7	4:10	21:42	47:89
8	TV Kraiburg II	7	2:12	19:44	43:94

Herren 30 Bezirksklasse 2 Gruppe 125

Rg.	Mannschaft	Begeg	Tab.Pkt	MP	Sätze
1	SV Erharting	6	12:0	39:15	82:36
2	TSV Buchbach	6	6:6	26:28	59:65
3	VfL Waldkraiburg	6	6:6	24:30	57:68
4	SpVgg Jettenbach	6	0:12	19:35	49:78

Damen Bezirksklasse 2 Gruppe 084

Rg.	Mannschaft	Begeg	Tab.Pkt	MP	Sätze
1	SV Wacker Burghausen II	6	10:2	41:13	84:32
2	TSV Siegsdorf	6	10:2	36:18	79:40
3	TeG Mühlendorf II	6	8:4	33:21	69:46
4	TC Schwindegg	6	8:4	33:21	69:48
5	SpVgg Jettenbach	6	4:8	23:31	54:67
6	SV Erharting	6	2:10	13:41	32:87
7	TC Übersee II	6	0:12	10:44	25:92



VORSCHAU

21. September
Schleiferlturnier ab 10.00 Uhr

08. November Watt-Turnier
Mehrzweckhalle ab 19.00 Uhr

SpVgg Jettenbach

Sport verbindet Menschen

e.V.



An alle
Mitglieder / Übungsleiter / Funktionäre der
SPVGG JETTENBACH

Jettenbach im September 2019

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Vereinsmitglieder,
wir möchten Sie recht herzlich einladen zu unserer

Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 05. Oktober 2019

Beginn: 20.00 Uhr

in der Bahnhofsgaststätte Grasser

Tagesordnung:

- 1.. Begrüßung, Verlesung der TOP
2. Totengedenken
3. Berichte der Abteilungen
Turnen / Fußball / Tennis / Basketball
4. Kassenbericht des Schatzmeisters
5. Entlastung des Kassiers und der VS
6. Tätigkeitsbericht des 1. Vorstandes
7. Grußworte des BLSV-Kreisvorsitzenden
8. Neuwahlen der Vorstandschaft
9. Vorschau auf das neue Vereinsjahr
10. Wünsche und Anträge
11. Die Bürgermeisterin hat das Wort

Wir würden uns freuen, viele unserer aktiven Sportler, aber auch die
passiven Mitglieder bei der Versammlung begrüßen zu dürfen.
Zeigt Euer Interesse am Verein und am Vereinsgeschehen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Heindl (1. Vorstand)

PS: Anträge sind bis So., 29. Sept. 2019 schriftlich beim 1. Vorstand einzureichen.

Vereinsanschrift:

SPVGG Jettenbach
Peter Heindl
1. Vorsitzender

Jettenbacher Str.2
Grafengars
84555 Jettenbach

Tel.: 08638 7585

email:
peter-heindl@
t-online.de

A Klasse

Nach dem ersehnten Aufstieg hat das Abenteuer A-Klasse für die Schützlinge von Trainer Jürgen Grassl bereits begonnen.

Nach mehrwöchiger Vorbereitungszeit mit unterschiedlichen Ergebnissen fand am 10. August bei der zweiten Mannschaft des VFL Waldkraiburg das Auftaktspiel für die Saison 2019/2020 statt. Im Jahnstadion unterlag man unglücklich aber auch etwas unnötig den Hausherren mit 1:0.

Eine Woche später fand das erste Heimspiel gegen einen weiteren Aufsteiger aus der B-Klasse statt. Die zweite Mannschaft der Spielgemeinschaft aus Neumarkt St. Veit und Egglkofen (aus der B 5 aufgestiegen) konnte dabei knapp mit 1:0 (Tor Patrick Wieser) bezwungen werden. Bereits die ersten beiden Spiele deuteten an, dass die neue Spielklasse der Törring-Elf einiges mehr abverlangen wird, als die B-Klasse, wo man doch zum Teil deutliche Siege feiern konnte. Dies war auch zu erwarten. Es hat sich aber auch bereits gezeigt, dass man sich mit der entsprechenden Einstellung gegenüber den weiteren Teams der Klasse nicht zu verstecken braucht. Der Kader ist bis auf wenige Ausnahmen gleich geblieben. Toan Truong wechselte erneut zum SV Aschau. Christian Cronauer beendete aus gesundheitlichen Gründen seine Karriere. Als Zugänge konnten Fadil Selimovic (vom TV Kraiburg) und Duncan Markowsky (Junioren SV Aschau) begrüßt werden. Michael Wasylaszczuk versucht nach langer Verletzungspause sein Comeback.

Leider wurden bei der Gruppeneinteilung von der Kreisspielleitung die Nachbarvereine FC Grünthal 2 und TSV Taufkirchen der Gruppe 3 zugewiesen. So entfallen zwei Lokalderbys. Dafür muss die Törring-Elf an die Landesgrenze zur neu fusio-

nierten Spielgemeinschaft aus Haiming/Burghausen, zur Spielgemeinschaft Markt/Stammham und zum SV DJK Emmerting reisen. Vierte Mannschaft aus dem Landkreis Altötting ist der Aufsteiger SV Hirten.

Der Trend zu Spielgemeinschaften setzt sich fort. So sind in der Jettenbacher Gruppe auch noch die Spielgemeinschaften aus Zangberg und Ampfing und wie bereits eingangs erwähnt, die Mannschaft aus Neumarkt und Egglkofen beheimatet. Ein Drittel aller Teams der A-Klasse 4 besteht somit aus Zusammenschlüssen von Vereinen. Da ist es fast ein kleines (Fußball) Wunder, dass die kleinste Gemeinde im Landkreis Mühldorf - Jettenbach - noch ein eigenes Team aufbieten kann. Wünschen wir der Mannschaft um Kapitän Thomas Mittermaier alles Gute für den weiteren Saisonverlauf.

Das erste Ziel sollte der Klassenerhalt (es steigen die beiden Tabellenletzten direkt ab) sein. Es wäre für die Mannschaft sicherlich vom Vorteil wenn viele Fans die Elf bei den Heimspielen anfeuern und zu den Auswärtsspielen begleiten würden. Der Spielplan, die Tabelle, alle Neuigkeiten und die Berichte zu den einzelnen Spielen können auch auf der Homepage der Spielvereinigung (www.spvgg-jettenbach.de) eingesehen werden.



	Mannschaft	Sp	S	U	N	Torver.	Diff.	Pkt.
1.	TSV 66 Polling	3	2	1	0	7:5	2	7
2.	SV Schwindegg	3	2	0	1	5:3	2	6
3.	TV Kraiburg/Inn	3	2	0	1	10:6	4	6
4.	SV Weidenbach	3	2	0	1	6:5	1	6
5.	SV Hirten	2	1	1	0	5:2	3	4
6.	SpVgg Jettenbach	3	1	1	1	2:2	0	4
7.	SG Haiming/SV Wacker Burghausen II	3	1	1	1	7:8	-1	4
8.	SG Neumarkt-St.Veit II / Egglkofen II	3	1	0	2	2:5	-3	3
9.	SG SpVgg Zangberg I/TSV Ampfing II	3	1	0	2	3:6	-3	3
10.	SV DJK Emmerting	3	1	0	2	7:6	1	3
11.	VfL Waldkraiburg II	2	1	0	1	2:2	0	3
12.	TSV Markt/Inn	2	0	1	1	3:6	-3	1
13.	TSV Obertaufkirchen	3	0	1	2	2:5	-3	1

Patrik Wieser beim Fallrückzieher
Text: Peter Schillmaier
Fotos: Christian Gerstner

C Klasse

Der Herausforderung weiterhin eine zweite Mannschaft für den Spielbetrieb zu melden, haben sich die Verantwortlichen der Fußballabteilung ein weiteres Mal erfolgreich gestellt.

Denn für einen Verein wie Jettenbach ist dies keine Selbstverständlichkeit. Man kann ja buchstäblich zusehen, wie zweite Mannschaften auf Grund der aktuellen Entwicklung im Amateur-Fußballsport sozusagen den Bach runtergehen. Zwölf Mannschaften darunter die Spielvereinigung, wurden der C-Klasse Gruppe 4 zugeteilt. Es ist ein illustres Feld mit interessanten Spielen und einigen neuen Vereinen. So zum Beispiel der FC Welling (erstmalig in der letzten Saison aktiv), der seine Heimspiele auf der Sportanlage des TSV Haag austrägt. Aber auch die Haager selbst - nach einem beispiellosen Absturz und einer einjährigen Pause in der letzten Saison wieder im Spielbetrieb aufgetaucht - werden Gegner der Truppe um Kapitän Josef (Beppe) Manstetter sein.

Dazu gesellen sich einige zweite Mannschaften aus dem Altlandkreis Wasserburg (Forsting, Soyen, Albaching) sowie die beiden B-Klassenabsteiger vom TV Kraiburg und des SV Schwindegg.

Also keine leichten Aufgaben für die Jettenbacher Zweite. Nach einem Freilos in der ersten Runde, hat bereits das Auftaktmatch auf eigenem Platz gegen die Albachinger Zweite (1:3 Niederlage) gezeigt, dass die Trauben auch in dieser Saison hoch hängen werden. Aber die Spielzeit hat ja erst begonnen. Hart arbeiten (nochmals sei gesagt: von nichts- kommt nichts!) und zusammenstehen heißt die Devise. Dann kann auch der eine oder andere Erfolg gefeiert werden.

Text: Peter Schillmaier
Fotos: Christian Gerstner

Neues von den Alten Herren:

Ganz von der Bildfläche verschwunden sind die Alten Herren der Spielvereinigung noch nicht. Man war zwar seit 2018 nur bei einem Kleinfeldturnier in Polling aktiv, aber einige Akteure hatten sich den sogenannten Montagskickern angeschlossen und mit diesen seither den Ball nachgejagt. Nunmehr hat Abteilungsleiter Franz Mußner (nicht der Alte sondern der Junge) eine Spielgemeinschaft mit den alten Herren des SV Aschau angeregt und auch schon erste Kontakte geknüpft.

Seine Aufforderung an die verbliebenen Jettenbacher Akteure mit Daumen hoch oder Daumen runter zu signalisieren wie die Bereitschaft zu einer gemeinsamen Zukunft mit dem Nachbarverein ist, kam durchaus positiv an. Es wäre ja nicht die erste Zusammenarbeit bei den alten Herren mit den Aschauern. In den Glanzjahren der Seniorenkicker gab es bereits einmal eine gemeinsame sogenannte B-AH. AH-Spieler über 40 Jahre aus beiden Vereinen sammelten sich darin.



	Mannschaft	Sp	S	U	N	Torver.	Diff.	Pkt.
1.	SV Forsting II	3	2	1	0	13:4	9	7
2.	TSV Haag	2	2	0	0	10:0	10	6
3.	TSV Obertaufkirchen II	2	2	0	0	5:1	4	6
4.	SV Albaching II	3	2	0	1	5:6	-1	6
5.	TV Kraiburg/Inn II	2	1	1	0	4:3	1	4
6.	FC Welling	3	1	1	1	4:7	-3	4
7.	SC Rechtmehring II	2	1	0	1	3:5	-2	3
8.	SV Schwindegg II	3	0	2	1	7:8	-1	2
9.	SG SpVgg Zangberg II/TSV Ampfing III 2	2	0	1	1	0:3	-3	1
9.	TSV Soyen II	3	0	1	2	0:3	-3	1
11.	SV Reichertsheim III	3	0	1	2	3:9	-6	1
12.	SpVgg Jettenbach II	2	0	0	2	2:7	-5	0

Stringentes Durchgreifen bei Spielverzögerungen, gelbe und rote Karten für Trainer, Münzwurf, schnellere Auswechslungen: Mit dem Start in die Saison 2019/20 kommen auch in den Verbandsligen des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) die modifizierten Fußballregeln des International Football Association Board (IFAB) zum Tragen, die in Bayern zum 1. Juli 2019 in Kraft getreten sind. Zusammengefasst lässt sich sagen: Das Spiel soll und wird schneller werden! Wer bewusst auf Zeit spielt, wird konsequent bestraft. Um bei einem Spielerwechsel unnötiges Zeitspiel zu vermeiden, muss der ausgewechselte Akteur das Spielfeld ab sofort über die nächste Begrenzungslinie, also den kürzesten Weg, verlassen – und nicht mehr wie bisher an der Mittellinie. Eine schnelle Spielfortsetzung bei Freistößen ist künftig auch dann möglich, wenn der Unparteiische einen Spieler mit Gelb oder Rot verwarnt möchte. Die Verwarnung kann der Schiedsrichter jetzt bei der nächsten Spielunterbrechung vornehmen. Generell wird künftig Zeitspiel wesentlich schneller und konsequenter geahndet: „Ab jetzt wird auch im Fußball sofort bestraft, wenn nach dem Pfiff der Spieler, gegen den entschieden wurde, oder ein Teamkollege den Ball nicht sofort liegen lässt und damit das Spiel verzögert. Das wird so in anderen Sportarten wie Handball, Basketball oder Eishockey seit Jahren praktiziert und ist bei allen absolut akzeptiert. Ab sofort gehört also auch im Fußball das obligatorische Ball in die Hand nehmen und wegtragen oder festhalten der Vergangenheit an. Weiterhin nicht geduldet wird die Verzögerung bei der Ausführung eines Einwurfs, Abstoßes oder Freistoßes. Zeitspiel ist schlichtweg eine disziplinlose Unsportlichkeit. Das war schon immer so, ab sofort wird aber deutlich härter durchgegriffen. Da können wir uns in Sachen eines fairen Umgangs etwas von anderen Ballsportarten abschauen“, erklärt Verbands-Schiedsrichter-Obmann Walter Moritz aus Haßfurt.

Darüber hinaus gibt es aber noch einige weitere Neuerungen: Bei unsportlichem Verhalten kann es auch für Trainer und Offizielle ab sofort die gelbe, die gelb-rote und rote Karte geben. Kann der Schiedsrichter den Übeltäter zwar einer Mannschaft zuordnen, ihn aber nicht zweifelsfrei identifizieren, ist es fortan möglich, die Verwarnung stellvertretend an den Trainer des jeweiligen Teams auszusprechen. Tor nach Handspiel? Gehört der Vergangenheit an! Jedes Tor, das mit der Hand oder dem Arm erzielt wird, ist ab sofort irregulär. Dabei spielt es keine Rolle, ob Absicht vorliegt oder nicht. Auch wenn im Vorfeld des Torerfolgs die Hand/der Arm zum Einsatz gekommen und dadurch ein Vorteil entstanden ist, wird dies vom Schiedsrichter geahndet.

Alle weiteren Regeländerungen in der Übersicht

Münzwurf

Das Team, das den Münzwurf gewinnt, darf ab der kommenden Spielzeit wählen, ob es den Anstoß ausführt oder die Spielrichtung bestimmt. Erstere Option stand bislang nicht zur Wahl.

Regelkunde

Abstoß des Torhüters

Der Ball muss bei einem Abstoß den Strafraum nicht mehr verlassen. Der Ball ist bereits dann im Spiel, sobald er mit dem Fuß gespielt wurde und sich eindeutig bewegt. Selbiges gilt für einen direkten oder indirekten Freistoß der verteidigenden Mannschaft im eigenen Strafraum.

Torwart-Tor

Natürlich darf auch ein Torhüter Tore erzielen. Allerdings nicht, indem er den Ball aus dem eigenen Strafraum in das gegnerische Tor wirft.

Elfmeter

Bei der Ausführung eines Strafstoßes dürfen sich die Torpfosten, die Querlatte und das Tornetz nicht bewegen und der Torhüter darf sie nicht berühren. Weiter muss sich der Torhüter bei der Ausführung des Elfmeters mit mindestens einem Teil seines Fußes auf oder über der Linie befinden und darf nicht hinter der Linie stehen.

Mauer bei Freistoß

Bei einer Abwehrmauer mit mindestens drei Spielern müssen alle Spieler des angreifenden Teams einen Abstand von mindestens einem Meter zur Mauer einhalten. Nichteinhalten des Abstands wird mit indirektem Freistoß geahndet. Es dürfen also nur noch Spieler der verteidigenden Mannschaft in der Mauer stehen.

Schiedsrichterball

Ein Schiedsrichterball erfolgt nur noch mit einem Spieler. Und zwar mit einem Spieler des Teams, das zuletzt in Ballbesitz war – an der Stelle, an der der Ball zuletzt berührt wurde. Alle anderen Spieler müssen einen Abstand von mindestens vier Metern einhalten. Bei einer Spielunterbrechung im Strafraum erfolgt der Schiedsrichterball mit dem Torhüter.

Abstand bei Einwurf

Die gegnerischen Spieler müssen einen Abstand von mindestens zwei Metern zur Stelle auf der Seitenlinie einhalten, an der der Einwurf auszuführen ist – selbst wenn der einwerfende Spieler hinter der Linie steht.

Richtungsänderung des Balles durch Schiedsrichter

Der Schiedsrichter ist nicht mehr „Luft“. Wenn der Ball den Schiedsrichter (oder einen anderen Spieloffiziellen) berührt und danach ins Tor geht, der Ballbesitz wechselt oder ein Angriff lanciert/gestartet wird, gibt es einen Schiedsrichterball.

Rückpass-Regelung

Wenn der Torhüter den Ball nach einem Einwurf oder einem absichtlichen Zuspiel eines Mitspielers bei einem Klärungsversuch eindeutig mit dem Fuß gespielt oder zu spielen versucht hat, darf er den Ball in die Hand nehmen.

Spielkleidung

Unterhemden dürfen mehrfarbig/gemustert sein, sofern sie in exakt demselben Muster/denselben Farben wie die Trikotärmel gehalten sind.

Frauen KKO3



Kreisklasse - wir kommen!

Mit einer 3-tägigen Abschlussfahrt in die Zillertaler Alpen, wo in der Netzs-Hütte nochmal die erfolgreiche Saison mit dem Aufstieg in die Kreisklasse gebührend gefeiert wurde, ging es anschließend für das Damenteam in die verdiente Sommerpause.

Um zum Punktspielstart am Samstag, 14.09.2019 um 17:00 Uhr beim Topfavoriten TSV Altenmarkt bestens vorbereitet zu sein, haben die Trainer der SG Jettenbach/Gars ein überaus anspruchsvolles Vorbereitungsprogramm ausgearbeitet.

6 Wochen Training, teilweise mit 3 Einheiten pro Woche und 4 Vorbereitungsspiele (ASV Rott, SV Schechen, SG Polling/Mühldorf, SV Oberbergkirchen), wurden angesetzt, damit das Team topfit in der Kreisklasse antreten kann.

Der Kader umfasst momentan 21 Spielerinnen, es gab weder Zu- noch Abgänge, wobei klar sein dürfte, dass alle in die erste Elf wollen. Desweiteren wurde die komplette Mannschaft einheitlich von einem großzügigen Sponsor mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Auch das Outfit auf dem Platz mit neuen Dressen wurde nochmal erweitert. Von den Gönnern werden wir in naher Zukunft in einem eigenen Beitrag ausführlich berichten.

Die Trainer und die Fußballerinnen gehen mit Mut, Zuversicht und Selbstbewusstsein, aber auch mit dem nötigen Respekt in die Kreisklasse. Uns ist klar, dass es die hohen Siege der vergangenen Saison nicht mehr geben wird. Wir werden aber mit unserem Willen der Leidenschaft und Einsatzbereitschaft alles versuchen, möglichst viele Punkte auf unserem Konto zu sammeln.

Wenn die Spielerinnen ohne größere Verletzungen durch die Saison kommen, wollen wir auf jeden Fall im oberen Tabellendrittel mitspielen.

Leider hat sich unser Torwarttrainer, Christoph Annabrunner, beim Training seines Heimatvereins eine schwerere Knieverletzung zugezogen und muss deswegen bis auf weiteres pausieren. Wir wünschen Gute Besserung und hoffen, dass Du in naher Zukunft wieder ins Training einsteigen kannst. In dieser Zeit wird das Torwarttraining von Franz, Stefan und Fred übernommen.

Die Fußball-Mädels und die Trainer würden sich sehr freuen, wenn sich die zahlreichen Fans aus Jettenbach und auch aus Gars weiterhin unsere Spiele anschauen. Es macht noch mehr Spaß und der Einsatzwille wird nochmal erhöht, wenn man vor vielen Zuschauern spielen darf.

Wir wollen gemeinsam ein tolles und erfolgreiches Spieljahr in der Kreisklasse gestalten und erleben.

Gemeinsam sind wir stark.

Die Spielerinnen der SG Jettenbach/Gars
mit den Trainern Franz, Christoph, Stefan und Fred

Text: Manfred Brader
Fotos: Christian Gerstner

Spielplan Vorrunde:

14.09.2019 - 17.00 UhrTSV Altenmarkt/Alz - SG Jettenbach/Gars
20.09.2019 - 19.00 UhrSG Jettenbach/Gars - SV 1966 Kay
28.09.2019 - 18.00 UhrSG Feldkirchen/Vagen - SG Jettenbach/Gars
06.10.2019	Spielfrei
12.10.2019 - 15.00 UhrSV Neukirchen/Teisenberg - SG Jettenbach/Gars
18.10.2019 - 19.00 UhrSG Jettenbach/Gars - SG Rechtmehring/Oberndorf
26.10.2019 - 15.00 UhrSG Oberteisendorf/Petting/Weildorf - SG Jettenbach/Gars
10.11.2019 - 17.00 Uhr	...SG Obertaufkirchen/Grüntegernbach - SG Jettenbach/Gars
15.11.2019 - 19.00 UhrSG Jettenbach/Gars - SG Engelsberg/Garching

Rückrundenstart: 20.März 2020

Koller Vertriebs-GmbH

Dorfstraße 10
D-84555 Jettenbach
Telefon (0 86 38) 6 76 46
Telefax (0 86 38) 8 51 30
Mobil 01 70 - 2 81 61 36
info@koller-vertrieb.de
www.koller-vertrieb.de



Herzlichen Glückwunsch

Josef Frank	50 Jahre
Christine Stuhlrainer	60 Jahre
Peter Huber	60 Jahre
Berthold Resch	60 Jahre
Alexandra Steiglechner	50 Jahre
Sabine Sax	50 Jahre
Hannelore Heindl	70 Jahre
Peter Tkotz	60 Jahre
Josefa Schwendner	70 Jahre

Seit dem letzten erscheinen unseres Vereinsmagazins durften angeführte Mitglieder Geburtstag feiern. Der erste Vorstand oder ein Vertreter gratulierte mit einem kleinen Präsent der Spielvereinigung.


dergartenundmehr GmbH

Tel. 08636 697140 | www.dergartenundmehr.de
Dirllafing 5 | 84539 Ampfing

GARTENGESTALTUNG | WASSEROASEN | POOLS & DUSCHEN | FREIZEITSPASS | VISUALISIERUNG

70 Jahre SpVgg Jettenbach

Wenn Pfälzer zum Feiern kommen

Auf ein rundherum gelungenes Fest zum 70-jährigen Bestehen schaut die SpVgg Jettenbach zurück. Mit Peter Heindl an der Spitze zählt der Sportverein 620 Mitglieder, fast so viele, wie die Gemeinde Jettenbach Einwohner hat.

Anton Hagn stand im Fokus der Ehrungen beim 70. Jubiläum der Spielvereinigung. Mit seinen 90 Jahren jagt das letzte noch lebende Gründungsmitglied des Vereins heute nicht mehr dem Fußball nach, als Jäger ist er aber noch immer viel draußen an der frischen Luft. 38 Mitglieder sind dem Verein seit mehr als 50 Jahren treu. Fußballlegende Theo Giglberger wurde für 65 Jahre Mitgliedschaft, über 1000 Spiele im grünweißen Trikot und 700 Tore geehrt, Edelfunktionär Peter Schillmaier für 60 Jahre Vereinstreue sowie 45 Jahre Funktionärstätigkeit unter rhythmischem Klatschen ausgezeichnet. Dank gab es auch für den scheidenden Abteilungsleiter Gerfried Friedrich für neun Jahre Führungsarbeit bei den Fußballern.

Im Rahmen der Vereinsehrungen sorgte Elvira Schreiner, sie baute die Turnabteilung auf, für eine Überraschung. Rot, groß und umfangreich, war das Fotoalbum, welches sie dem Vorsitzenden Peter Heindl überreichte. Den Fotoband erhielt ihr verstorbener Gatte Johann Schreiner, der 25 Jahre Vorsitzender war, als Dank für die herausragenden Leistungen beim Sportplatzbau 1976/77. Für den bayerischen Landessportverband ehrte Kreisvorsitzender Erwin Zeug Übungsleiter Klaus Schmalzgruber und die Abteilungsleiter Gabriele Saller und Christine Kufner. Grußworte überbrachten auch Bürgermeisterin Maria Maier und Michael Kasenbacher, für den Nachbarverein TSV Gars.

Für die 60 Gäste vom TuS Jettenbach in der Pfalz reichte nicht einmal ein Bus. Seit dem ersten Kontakt im Jahr 1972 unterhalten die beiden Jettenbacher Vereine eine sportliche Freundschaft. Über 500 Kilometer entfernt, im Kreis Kusel nahe Kaiserslautern, liegt das Pendant zum bayerischen Jettenbach. Mit etwa 800 Einwohnern und 400 Mitgliedern warten die Pfälzer mit ähnlichen Zahlen auf.

Tag zwei der Jubiläumsfestivitäten stand unter dem Slogan "Fußball für alle". Der TSV Aßling stand den Meisterinnen der Spielgemeinschaft Jettenbach/Gars gegenüber. Bei den Herren spielten die Pfälzer Kicker gegen die Gruppensieger und A-Klassen-Aufsteiger vom Inn. Bei der letzten Begegnung vor sieben Jahren im Kreis Kusel hatten die Pfälzer gesiegt, dieses Mal hatten die Bayern das bessere Ende für sich.

Mit dem Besuch der Disconacht waren die Organisatoren zufrieden. Bei lauschigen Temperaturen und bester Partylaune wurde in die Nacht hinein gefeiert. Ein Petersfeuer erhellte den Sommerabend. Zu Klängen der "Ziach" vom singenden Schreinermeister Georg Holzner gab es am Sonntag einen Weißwurstfrühschoppen. Alleinunterhalter Holzner unterhielt die Besucher mit Witzen und Geschichten. Die örtlichen Gastronomen lieferten regionale Speisen. Die Gäste aus Jettenbach verabschiedeten sich in die Pfalz. Aber vielleicht gibt es schon in drei Jahren ein Wiedersehen. Dann besteht die Freundschaft 50 Jahre.

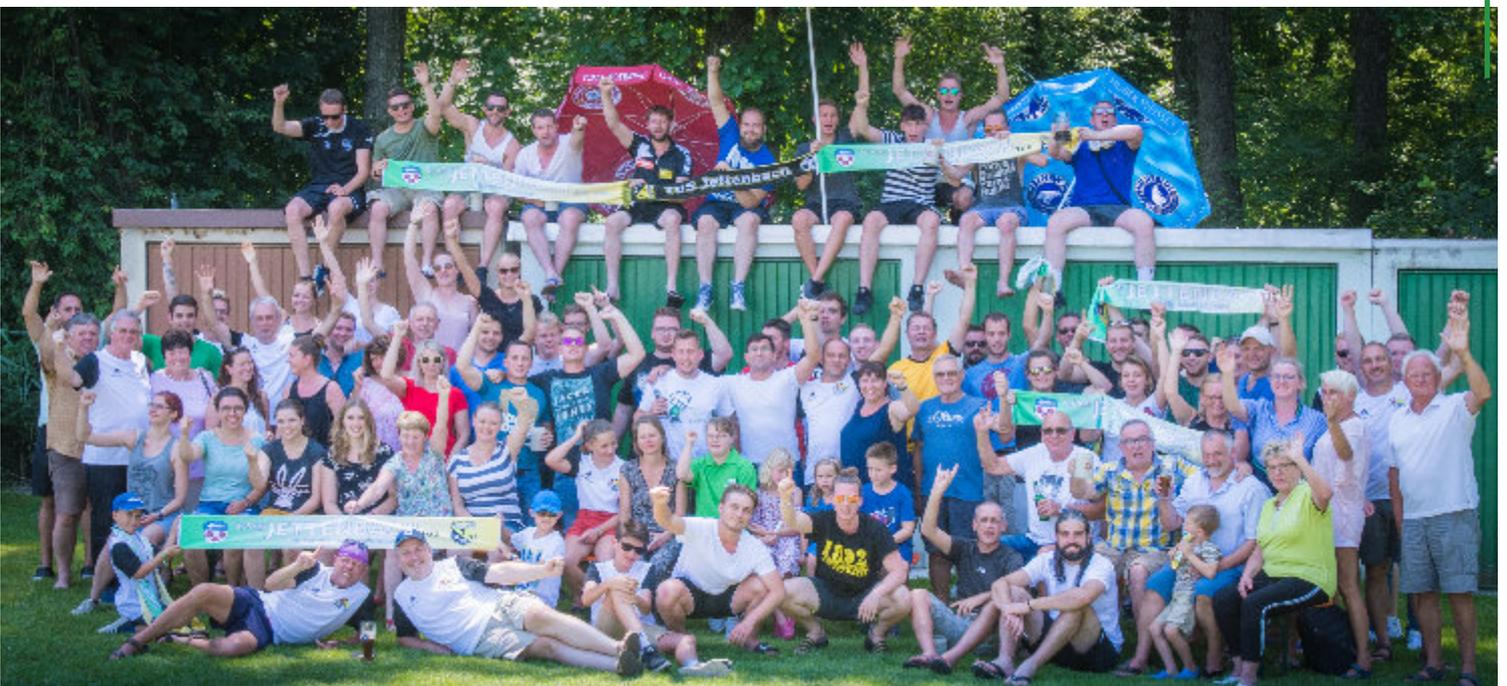
Text/Fotos: Christian Gerstner

Von links: Peter Heindl (1. Vorstand), Peter Schillmaier (Schatzmeister), Theo Giglberger, Rita Eicher (Schriftführung), Anton Hagn, Klaus Alt (Sportwart), Günther Koziol, Josef Wieser, Peter Wieser, Josef Bauer;

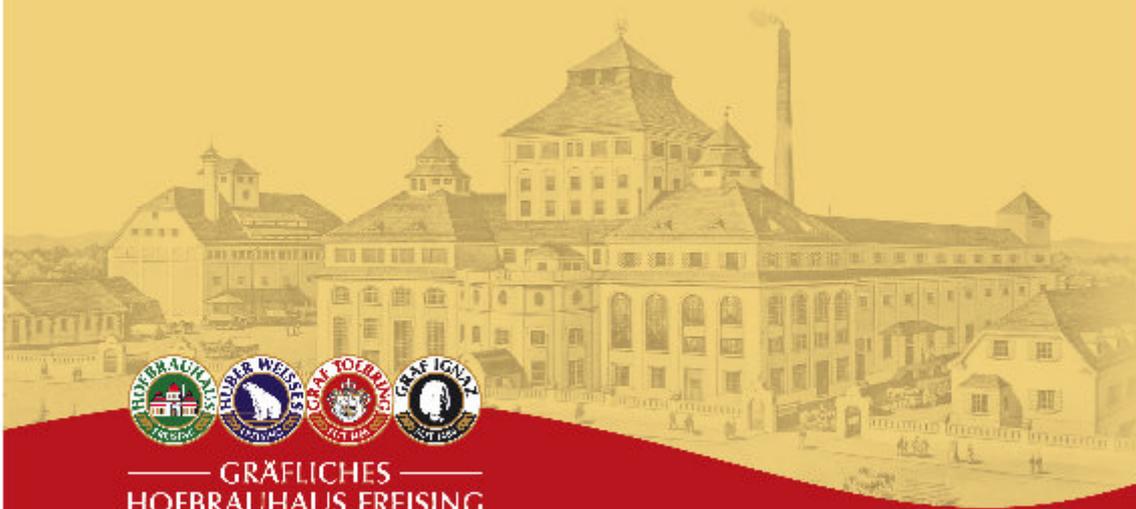


Von oben: Erwin Zeug überbringt Grüße vom BLSV, Fußballdamen werden Meister, Vereinsmedaille der Fußballmeister, Fußballherren steigen nach drei Jahren wieder in die A-Klasse auf.





◆◆◆◆
GRÄFLICHES
HOFBRAUHAUS FREISING
SEIT 1150



GRÄFLICHES
HOFBRAUHAUS FREISING
SEIT 1160

Privatbrauerei des Fürsten Graf von Törring-Jettenbach

Niederlassung Brauhaus Jettenbach